

Sie fliegt von der Schule. Nur weil ihre Eltern kein Geld haben!

Vier Schulstunden Lernen und Trommeln mit der Norddeutschen Mission.
Und am Ende eine Aktion, die Sinn macht und Selbstvertrauen stärkt.



Der Schulbesuch in Togo einschließlich Schuluniform, Bücher und Schulgebühren ist nicht teuer. Manche Familien haben aber nicht mal genug Geld für ihr Essen.

Vier Stunden mit der Norddeutschen Mission

1. Stunde

Der Alltag in Togo und Ghana

2. Stunde

Der Rhythmus Afrikas

Trommelstunde mit afrikanischen Trommler

3. Stunde

Vertiefung des Themas

Materialien werden zur Verfügung gestellt

4. Stunde

Anleitung & Ideen für eine Aktion

Die Norddeutsche Mission würde sich sehr freuen, auch in **Ihre Schule** zu kommen und über die Arbeit in Ghana und Togo zu berichten. Dazu haben wir für Sie **spannende Unterrichtsmaterialien** vorbereitet. Und ein Trommler aus Togo, kommt auch in Ihre Schule und begeistert mit seiner Leidenschaft für den Rhythmus. In diesem Jahr geht es um das Thema „Schulen in Afrika“ – und warum Kinder und Jugendliche nicht zur Schule gehen können, wenn ihre Eltern nicht genug Geld für Schuluniform, Bücher und ggf. Schulgebühren haben.

In der letzten Stunde dieses vierstündigen Projekts erhalten alle Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, selbst etwas Konkretes zur Verbesserung der Lebenssituation der Menschen in Togo zu tun: **Wir verteilen 10 Euro, bar auf die Hand**, an alle, die mitmachen möchten, und sagen: „Mach 'was daraus!“. In dieser letzten Stunde finden wir dann auch gemeinsam Anregungen und Ideen für den Umgang mit dem kostbaren Startkapital. Erfahrungsgemäß wird das Geld dank fleißigem Basteln, Backen oder Musizieren vervierfacht.

Da ein Jahresstipendium zur Unterstützung des Besuchs einer weiterführenden Schule in Togo ab €20 kostet, kann man seinen Erfolg leicht messen und nachvollziehen. So können am Ende alle Beteiligten auf ihre Leistung stolz sein. Diese Aktion führen wir gern mit Kindern und Jugendlichen von der **5. bis zur 8. Klasse** durch. Am liebsten gestalten wir Unterrichtseinheiten für zwei oder mehr Parallelklassen.

Die Norddeutsche Mission unterstützt Entwicklungsprojekte ihrer Partnerkirchen in Ghana und Togo. So werden Brunnen und Schulen gebaut, jährlich tausende von Kindern geimpft, es wird über AIDS aufgeklärt, Krankenhäuser und Kliniken können sehr viele Patienten behandeln, hunderte von Jugendlichen bekommen eine Ausbildung, die nachhaltige Landwirtschaft wird gefördert, Mikrokredite werden vergeben und vieles mehr.

Die Norddeutsche Mission ist ein Zusammenschluss zweier afrikanischer und vier deutscher Kirchen: Ev.-Presbyterianische Kirche von Togo, Ev.-Presbyterianische Kirche in Ghana, Bremische Evangelische Kirche, Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg, Ev.-reformierte Kirche, Lippische Landeskirche.